Ruppiner Anzeiger
05.02.2001

Erich und der blaue Trabant

Rhinland Alaaf in Fehrbellin

Von Udo Neumann

FEHRBELLIN ▪ Zum närrischen Treiben lud der Fehrbelliner Karneval Klub (FKK) am Samstagabend ein. Prinzessin Anne und Prinz Peter sowie die Funkengarde begrüßten im „Fehrbelliner Hof" die zahlreich erschienenen Narren.

Von Beginn hielt sich das Stimmungsbarometer in ungeahnten Höhen. Die Band „Charisma" heizte dem Publikum tüchtig ein, und die Mönche, Nonnen, Elfen Clowns und viele andere hübsch Kostümierte strapazierten kräftig den Tanzboden.

Die diesjährige Karnevalssaison steht unter dem Motto „Zwei Fehrbelliner freuen sich sehr bei der Reise ums Mittelmeer". Unter Jubel und starkem Beifall begaben sich so zwei Luchbewohner auf große Fahrt. Als Fahrzeug diente ihnen ein unverwüsstlicher blauer Trabant. In Ägypten, dem Land der Pharaonen und Pyramiden, wurde als erstes Halt gemacht. Dort erlebten die beiden Weltenbummler und die Besucher eine Überraschung: Erich Honecker wurde als Mumie ausgegraben.

Aber auch in Griechenland kamen alle auf ihre Kosten. Trafen sich doch dort in Stein gehauene Götter, um einen lüsternen Dialog mit satirischen Seitenhieben auf einige Politiker zu führen.

Frankreich, das Land der Liebe, war dann die vorletzte Station der Reise. Im Vergnügungsviertel von Paris lud das Fehrbelliner Original Mucki ins „Pigalle" ein und die „maskulinen Hupfdohlen" des FKK legten einen sehenswerten Can Can aufs Parkett.

Am „Ballermann 6" wurde dann ein feuriger Flamenko getanzt, und unter dem Jubel der Narren ging die Mittelmeerreise zu Ende. Zum Schluss waren alle Narren der Meinung: „Es war große Klasse."

Begeistert zeigten sich auch Nicole Gausche und Stefan Schefke. Sie sind vom diesjährigen Programm so angetan, das sie bislang alle Veranstaltungen der Saison besuchten.

Seit 1998 ist der FKK ein eingetragener Verein und zählt 37 Mitglieder. Aber schon 1954 rief die von allen liebevoll genannte „Mutter Sternbeck" den FKK ins Leben. Heute ist sie mit ihren 78 Jahren noch bei jeder Vorstellung hinter den Kulissen tätig. Sicher wird die nächste Karnevalsaison wie in diesem Jahr für Überraschungen sorgen.

In die Höhe flogen beim Fehrbelliner Karnevalsklub die Röcke der maskulinen Hupfdohlen. *Foto: Neumann*